

psyGA-Praxisordner „Kein Stress mit dem Stress - Lösungen und Tipps für Führungskräfte des Handels und der Warenlogistik“

Anwendungsbeschreibung und Ziel



Der branchenspezifische Ordner „Kein Stress mit dem Stress“ liefert Führungskräften leicht verständliche Vorschläge, wie Mitarbeitende vor stressbedingter Überlastung geschützt werden können und auch sie selbst gesund bleiben. Stress und psychische Belastungen sind in vielen Unternehmen immer noch ein Tabuthema und es besteht Unsicherheit, wie mit psychisch überbeanspruchten Beschäftigten umgegangen werden soll und welche Unterstützung Führungskräfte und das Unternehmen dabei leisten können. Hier setzt die Handlungshilfe „Kein Stress mit dem Stress“ an. Zu den zehn Themen Motivation, Demografischer Wandel, Work-Life-Balance, Chancengerechtigkeit, Arbeitsverdichtung, Burnout, Konfliktmanagement, Change Management, Emotionale Überforderung und Selbstmanagement bietet die Handlungshilfe praxisorientierte Tipps und Lösungen. Ergänzend dazu sind Praxisbeispiele in Form von Unternehmensinterviews mit Verantwortlichen aus dem Bereich des betrieblichen Gesundheitsschutzes enthalten. Der Anhang liefert eine Sammlung von Arbeitshilfen, die direkt in der Praxis genutzt werden können. Ziel der Handlungshilfe ist es, das Bewusstsein für zentrale Aspekte der psychischen Gesundheit am Arbeitsplatz zu stärken.

Kombinierbarkeit/Verbindung zu anderen Tools

Zur Einschätzung, wie hoch die aktuelle Stress-Belastung bei den Mitarbeitenden ist, kann der AKKu-Stress-Check genutzt werden. Ergänzend können als Analyse-Instrumente AKKu-UnternehmensPEP (zur gezielten Erfassung der Potenziale Ihrer Mitarbeitenden) oder der AKKu-Expertencheck Arbeitsfähigkeit (Ermittlung förderlicher/hinderlicher Faktoren für den Erhalt der Arbeitsfähigkeit der Mitarbeitenden) eingesetzt werden. Bei bestehendem Handlungsbedarf ist die AKKu-Verbesserungswerkstatt hilfreich, um Verbesserungen aktiv anzugehen. Mit Unterstützung des AKKu-Mitarbeitergesprächs können Sie im persönlichen Gespräch die Einsatzbereiche Ihrer Mitarbeitenden gezielt ansprechen sowie Lob und Anerkennung vermitteln. Ebenfalls liefern die AKKu-Handlungshilfen „Stress aktiv abbauen“/ „Stressfrei durch den Arbeitstag“ Anregungen zum Umgang mit Stress.

Beurteilungskriterien

- **Bezug zum Einzelhandel:** speziell für Handel und Warenlogistik entwickelt

- **Demografiebezug:** Altersbezug, Generationenbezug, lebensphasenorientiert
- **Voraussetzungen:** keine spezifischen
- **Einsetzbarkeit:** für Handel und Warenlogistik entwickelt, filialisierte Strukturen
- **Ausrichtung des Tools:** verhaltensorientiert, verhältnisorientiert
- **Anwender im Betrieb:** Personalverantwortliche, Personalentwickler, Marktleiter/Filialleiter, Betriebsräte, Geschäftsführende
- **Zugang: kostenfrei** Download unter: <http://psyga.info/ueber-psyga/angebote/praxisordner-fuer-die-branchen-handel-und-warenlogistik/>
- **Betrieblicher Aufwand:** beim Einstieg mit einzelnen Kapiteln: ab ca. 30 Minuten (insgesamt 170 Seiten)
- **Unterstützung für den erfolgreichen Einsatz** (Aspekte zur Nachhaltigkeit): verzahntes Vorgehen von Personalverantwortlichen, Betriebsräten, Geschäftsführenden und Mitarbeitenden, Kombination mit weiteren Analyse- und oder Gestaltungswerkzeugen → Weiterführung bei festgestelltem Handlungsbedarf

Weitere Angebote

- **Projekthintergrund:** <http://www.inqa.de/DE/Angebote/Publikationen/psyga-kein-stress-mit-dem-stress-fuehrungskraefte-handel.html>
- **Download:** <http://psyga.info/ueber-psyga/angebote/praxisordner-fuer-die-branchen-handel-und-warenlogistik/>
- **Link zu den Autor/innen:** www.bghw.de www.verdi.de www.bga.de www.einzelhandel.de

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Im Rahmen der Initiative:



Fachlich begleitet durch:

